

Regeltest KSA für Kader A - SR April 2017

Kreis 28 Siegen-Wittgenstein



Name: _____

Fehler: _____

<p>Der neutrale Schiedsrichter-Assistent zeigt dem Schiedsrichter an, dass der Ball die Seitenlinie überschritten hat. Der Schiedsrichter erkennt dieses Zeichen erst nach zwei Spielzügen. Jetzt spuckt ein Abwehrspieler während des laufenden Spiels in seinem Strafraum einen Angreifer an. Entscheidung?</p>	<p>Feldverweis wegen des Anspuckens, Einwurf</p>
<p>Nach dem Abpfiff des Schiedsrichters (aber noch auf dem Spielfeld) teilt der SR-Assistent dem Schiedsrichter mit, dass ein Verteidiger in seinem Strafraum einen Gegenspieler kurz vor dem Schlusspfiff getreten hat. Der SRA hatte dieses Vergehen sofort signalisiert, der SR aber hatte das Fahnenzeichen vor dem Abpfiff nicht mehr wahrgenommen. Entscheidung?</p>	<p>Meldung im Spielbericht</p>
<p>Zwei Spieler geraten bei einem Zweikampf seitlich des Pfostens neben dem Tor über die Torlinie außerhalb des Spielfelds. Dabei tritt der Verteidiger dem Stürmer in rücksichtsloser Weise in die Beine. Der Ball befindet sich noch im Spielfeld. Entscheidungen?</p>	<p>Strafstoß, Verwarnung</p>
<p>Ein Spieler steht im gegnerischen Strafraum in einer Abseitsposition. Kurz bevor der Flankenball ihn erreichen kann, wird er von einem Verteidiger umgerissen. Die Abseitsposition und das Haltevergehen ereignen sich also zeitgleich.</p>	<p>Strafstoß, Verwarnung</p>
<p>Verlängerung bei einem Pokalspiel: Kurz vor dem Ende der Verlängerung lässt sich ein Spieler von Team A außerhalb des Spielfelds behandeln. Noch bevor der Spieler wieder ins Spiel kommen kann, pfeift der Schiedsrichter beim Stand von 1:1 die Begegnung ab, sodass es zum Elfmeterschießen kommt. Darf der Spieler, der beim Schlusspfiff nicht mehr auf dem Feld war, weil er behandelt wurde, am Elfmeterschießen teilnehmen?</p>	<p>Ja, das darf er, da er zu den elf teilnahmeberechtigten Spielern gehört</p>
<p>Beim Strafstoß täuscht der Schütze in unsportlicher Weise. Gleichzeitig hatte sich der Torwart deutlich zu früh von der Torlinie nach vorn bewegt. Entscheidung?</p>	<p>Wiederholung des Strafstoßes, 2x Verwarnung</p>
<p>Abpfiff nach der ersten Halbzeit. Noch auf dem Spielfeld teilt der neutrale Assistent dem Schiedsrichter mit, dass unmittelbar vor dem Pausenpfiff ein Spieler der verteidigenden Mannschaft seinen Gegenspieler im eigenen Strafraum geschlagen hat. Der Ball war zu diesem Zeitpunkt noch im Spiel. Wie ist zu entscheiden?</p>	<p>Strafstoß, Feldverweis</p>
<p>Eine strafbare Abseitsposition wird vom Schiedsrichter-Assistenten mit der Fahne signalisiert. Bevor der Schiedsrichter das Fahnenzeichen erkennt, schlägt im folgenden Zweikampf der Verteidiger dem Angreifer, der sich zuvor in strafbarer Abseitsposition befand, den Ellenbogen ins Gesicht. Deshalb unterbricht der Schiedsrichter das Spiel und sieht nun das Fahnenzeichen des Assistenten. Wie entscheidet der Schiedsrichter und wo ist das Spiel fortzusetzen?</p>	<p>Indirekter Freistoß am Ort der Abseitsstellung, Feldverweis des Verteidigers</p>

Nach einem Zweikampf im Torraum bleibt ein Angreifer der Mannschaft A verletzt im gegnerischen Torraum liegen, ein Foul war nicht zu erkennen. Als der Ball zur Mannschaft A gelangt, schießt der Mitspieler des verletzten Spielers aufs Tor. Dabei wird der alleine vor dem Torwart liegende, offensichtlich verletzte Spieler leicht angeschossen, bevor der Ball ins Tor springt. Entscheidung?	Ind. Freistoß
Da die Ausführung eines indirekten Freistoßes an der Strafraumgrenze sehr schnell erfolgt, gelingt es dem Schiedsrichter nicht mehr rechtzeitig, einen Arm zu heben. Der Angreifer schießt den Ball direkt auf das Tor. Der Torwart kann den Ball nicht erreichen, aber einer seiner Verteidiger köpft den Ball im letzten Moment über die Querlatte ins Aus. Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden?	Eckstoss
Kurz vor Spielende steht es 1:1. Mit der letzten Aktion erzielt die Heim-Mannschaft den 2:1-Siegtreffer. Der Schiedsrichter erkennt das Tor an, obwohl der Assistent mit erhobener Fahne wegen Abseits an der Seitenlinie steht. Weil die Zeit abgelaufen ist und der Schiedsrichter das Fahnenzeichen nicht sieht, pfeift er direkt nach dem Torerfolg das Spiel ab. Der Assistent teilt ihm die Abseitsstellung noch auf dem Spielfeld mit. Wie ist zu entscheiden?	Spielende, Tor zählt
Zwei Meter vor dem gegnerischen Strafraum in zentraler Position wird dem Stürmer eine eindeutige Torchance genommen. Denn der Abwehrspieler grätscht zwar nach dem Ball, verfehlt diesen jedoch ganz knapp. Er trifft stattdessen den Stürmer und bringt ihn so zu Fall. Welche Entscheidungen trifft der Schiedsrichter?	Dir. Freistoß, Feldverweis
46. Minute: Ein Angreifer kommt an den Ball und hat nur noch den Torwart und einen Verteidiger vor sich. Mit letzterem befindet er sich im Zweikampf. Nun bemerkt der Schiedsrichter, dass es sich bei diesem Angreifer um einen Auswechselspieler handelt, der seit Beginn der zweiten Halbzeit ohne Zustimmung des Schiedsrichters einen anderen Spieler ersetzt hat. Der Angreifer schießt den Ball direkt ins Tor. Wie ist zu entscheiden?	Tor, Anstoss, Meldung
Zwei Meter innerhalb des gegnerischen Strafraums in zentraler Position wird dem Stürmer eine eindeutige Torchance genommen. Denn der Abwehrspieler grätscht zwar nach dem Ball, verfehlt diesen jedoch ganz knapp. Er trifft stattdessen den Stürmer und bringt ihn so zu Fall. Welche Entscheidungen trifft der Schiedsrichter?	Strafstoß, Verwarnung
Der Ball wird ins gegnerische Tor geschossen. Der Assistent sieht einen Angreifer direkt vor dem Torwart in Abseitsposition und hat den Verdacht, dass der Torwart in der Sicht auf den Ball behindert wurde. Der Schiedsrichter schaute von der Strafraumlinie frontal auf die Situation und konnte genau erkennen, dass der Stürmer die Sicht des Torwarts nicht behinderte. Wie verhalten sich der Schiedsrichter und sein Assistent?	Tor, Anstoß. Der Assistent hält mit gesenkter Fahne die Position und macht keinen Sprint Richtung Mittellinie. Der Schiedsrichter gibt ein Zeichen an den Assistenten, dass der Treffer regulär ist. Bestehen auch nur irgendwelche Unklarheiten, muss im Team Rücksprache gehalten werden.
Bei einem Zweikampf um den Ball geraten der Spieler mit der Nummer 6 des Heimvereins und der Spieler mit der Nummer 10 der Gäste über die Seitenauslinie. Sie bleiben zwei Meter außerhalb	Dir. Freistoß und Verwarnung

<p>des Spielfelds liegen. Als der Spieler mit der Nummer 10 aufstehen will, um den noch im Spiel befindlichen Ball zu erreichen und einen sehr vielversprechenden Angriff zu starten, hält ihn der Spieler mit der Nummer 6 fest. So bringt er ihn klar außerhalb des Spielfelds zu Fall. Welche Entscheidungen trifft der Schiedsrichter und wo ist der Ort der Spielfortsetzung?</p>	
<p>Eine Mannschaft beginnt das Spiel mit acht Spielern inklusive Torwart. Im Verlauf der Begegnung muss der Schiedsrichter gegen diese Mannschaft einen Feldverweis verhängen. Zu sieb spielt die Mannschaft weiter. Während des laufenden Spiels humpelt einer der verbliebenen sieben Spieler an die Seitenlinie, verlässt das Feld und wird behandelt. Ob er wieder am Spiel teilnehmen kann, ist zunächst offen. Wie muss sich der Schiedsrichter verhalten?</p>	<p>Der Schiedsrichter lässt das Spiel zunächst weiterlaufen. In der nächsten Spielunterbrechung fragt er den verletzten Spieler, ob er wieder teilnehmen kann. Wird dies verneint, und die Mannschaft hätte somit nur noch sechs spielbereite Spieler, ist die Begegnung abubrechen.</p>
<p>Beim Kampf um den Ball geraten der Torwart und der Stürmer seitlich neben dem Tor über die Torlinie. Der Ball bleibt im Torraum liegen und muss nur noch ins Tor befördert werden. Der Stürmer springt auf und will wieder ins Spielfeld zurück, wird jedoch einen Meter seitlich neben dem Tor, noch außerhalb des Spielfelds, vom Torwart festgehalten. Welche Entscheidungen trifft der Schiedsrichter?</p>	<p>Strafstoß, Feldverweis</p>
<p>Direkter Freistoß für die angreifende Mannschaft zwischen Strafraum und Eckfahne: Bevor der Ball nach der Freigabe des Schiedsrichters im Spiel ist, verkürzt der Verteidiger die Distanz. Er wehrt den in Richtung Strafstoßmarke geschossenen Ball innerhalb des Strafraums durch ein absichtliches Handspiel ab. Entscheidung des Schiedsrichters?</p>	<p>Strafstoß</p>
<p>Der Torwart wehrt im Strafraum einen Angriff des Gegners ab. Während der Gegenangriff läuft und der Ball sich bereits in der anderen Spielfeldhälfte befindet, maßregelt der Torwart seinen Abwehrspieler wegen seines schlechten Defensiv-Verhaltens. Dieser ist darüber so erbost, dass er seinen Torwart heftig gegen die Brust schlägt. Er steht dabei knapp außerhalb seines Strafraums, der Torwart innerhalb. Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel. Welche Sanktionen müssen nun erfolgen?</p>	<p>Strafstoß, Feldverweis AbwSpieler</p>
<p>Ein Spieler verlässt während des laufenden Spiels ohne Abmeldung beim Schiedsrichter das Spielfeld und beleidigt den gegnerischen Trainer lautstark und für alle gut hörbar mit üblen Schimpfworten. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden, wenn er den Vorgang komplett wahrgenommen hat? Und wo wird das Spiel fortgesetzt?</p>	<p>Indirekter Freistoß, wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand, und Feldverweis</p>
<p>Ein Abwehrspieler lupft den Ball selbst hoch und spielt ihn danach mit dem Knie zurück zu seinem Torwart. Der Ball wird vom Torwart mit der Hand aufgenommen und abgeschlagen. Der Schiedsrichter unterbricht nun das Spiel und entscheidet auf indirekten Freistoß dort, wo der Torwart den Ball in die Hand genommen hat. Handelt er korrekt?</p>	<p>Indirekter Freistoß ist die korrekte Spielfortsetzung. Der Ort der Spielfortsetzung ist jedoch falsch. Diese hätte an dem Ort erfolgen müssen, an dem die Unsportlichkeit begangen wurde – also dort, wo der Ball zur Umgehung der Regel hochgelupft wurde und Verwarnung</p>
<p>Ein Angreifer möchte einen Einwurf in Strafraumhöhe schnell ausführen. Er steht etwa fünf Meter entfernt von der Seitenlinie, jedoch hinter einer Werbebande. Soll der Schiedsrichter eingreifen oder ist die Ausführung des Einwurfs korrekt?</p>	<p>Der Eingriff des Schiedsrichters ist erforderlich, da die Ausführung nicht korrekt ist</p>

<p>Ein Verteidiger von Team A geht aufgrund einer Verletzung in Höhe der Eckfahne in seiner eigenen Hälfte zur Seitenlinie, um sich behandeln zu lassen. Er steht dabei mit einem Bein auf der Linie und mit dem anderen Bein außerhalb des Spielfelds. Nun wird ein etwa 20 Meter vor dem Tor stehender Angreifer von Team B von seinem Mitspieler angespielt, der zu diesem Zeitpunkt nur noch diesen Abwehrspieler und den Torhüter vor sich hat. Das Anspiel schließt der Stürmer mit einem Torerfolg ab. Entscheidung?</p>	Tor, Anstoss
<p>Die Heim-Mannschaft erhält einen Einwurf zugesprochen. Der einwerfende Spieler steht bei der Ausführung deutlich mit einem Fuß im Spielfeld, was dem Schiedsrichter allerdings entgeht, und wirft den Ball ein. Deshalb signalisiert der Assistent ein Fahnenzeichen, woraufhin der Schiedsrichter das Spiel unterbricht. Jetzt beleidigt der einwerfende Spieler den Assistenten. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?</p>	Einwurf für die gegnerische Mannschaft, Feldverweis.
<p>Nach einem Torschuss wäre der Ball zweifellos ins Tor gelangt, ohne dass weitere Spieler noch hätten eingreifen können. Jedoch wird der Ball kurz vor Überschreiten der Torlinie durch einen zweiten Ball berührt, welcher gezielt durch einen Zuschauer aufs Spielfeld geworfen wurde. Der Spielball gelangt dennoch ins Tor. Wie entscheidet der Schiedsrichter?</p>	Tor, Anstoß, Meldung im Spielbericht
<p>Bevor der Ball bei der Strafstoß-Ausführung im Spiel ist, läuft ein weiterer Angreifer klar ersichtlich zu früh in den Strafraum. Der Torwart kann den Ball abwehren. Nun gelangt erneut der Schütze an den Ball und schießt ihn im zweiten Versuch ins Tor. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?</p>	Ind. Freistoß
<p>In der ersten Halbzeit wird der als Auswechselspieler nominierte und auf der Auswechselbank befindliche Spieler-Trainer des Heimvereins wegen lautstarker Kritik am Schiedsrichter von diesem verwarnt. Nach seiner Einwechslung in der 50. Minute begeht er ein taktisches Foul im Mittelfeld. Wie entscheidet der Schiedsrichter?</p>	Direkter Freistoß, Gelb-Rot
<p>Eine strafbare Abseitsposition eines Angreifers wird vom Assistenten mit der Fahne signalisiert. Bevor der Schiedsrichter das Fahnenzeichen erkennt, schlägt im Zweikampf ein Verteidiger diesem Angreifer die Hand ins Gesicht. Wegen dieses Schlags unterbricht der Schiedsrichter das Spiel und sieht erst jetzt das Fahnenzeichen wegen Abseits. Entscheidungen?</p>	Indirekter Freistoß am Ort der Abseitsstellung, Feldverweis des Verteidigers
<p>Ein Abwehrspieler läuft zur Seitenlinie, um sich behandeln zu lassen, und stellt dabei nur ein Bein außerhalb des Spielfelds. Nun wird ein gegnerischer Angreifer von einem Mitspieler angespielt und hat in Bezug auf die Abseits-Bewertung nur noch diesen Abwehrspieler und den Torwart vor sich. Wie entscheidet der Schiedsrichter?</p>	Weiterspielen -> Kein Abseits